



Sonntag, den 2. Mai 1909:

HEIMAT.

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Schwartze, Oberstleutnant a. D. Hanns Schreiner
 Magda } seine Kinder aus erster Ehe Louise Dumont
 Marie } Elsa Valery
 Auguste, geb. von Wendlowski,
 seine zweite Frau Josefa Stein
 Franziska von Wendlowski, deren
 Schwester Käte Torsen
 Max von Wendlowski, Leutnant,
 beider Neffe Toni Pointner
 Hefterdingk, Pfarrer zu St. Marien Emil Mamelok
 Dr. von Keller, Regierungsrat . . . Otto Stoeckel

Professor Beckmann, pensionierter
 Oberlehrer Hermann Stolle
 von Klebs, Generalmajor a. D. . . Heinrich Matthaes
 Frau von Klebs Käte Schrötter
 Frau Landgerichtsdirektor Ellrich Else Dalands
 Frau Schumann Antonie Erna
 Therese, Dienstmädchen bei . . .
 Schwartze Lotte Fusst

Ort der Handlung: Eine kleine Provinzialhauptstadt

Zeit: Gegenwart.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn der Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende 10 Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst
 wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse
 in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009)
 und bei Gebr. Hartoch, Flingersrtasse, (Telephon 493, 415 und 7733)

Montag, den 3. Mai 1909: (Abonnement A).

HEIMAT.

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann.

Dienstag, den 4. Mai 1909:

MORAL.

Komödie in drei Akten von Ludwig Thoma.

IBSEN-CYKLUS

Mai-Juni

Komödie der Liebe.
 Die Stützen der Gesellschaft.
 Nora.
 Gespenster.
 Ein Volksfeind.
 Die Wildente.

Rosmersholm.
 Hedda Gabler.
 Klein Eyolf.
 John Gabriel Borkman.
 Wenn wir Toten erwachen.

Im Abonnement (unpersönlich) pro Vorstellung:

Logen und I. Parkett	Mk. 3.—
II. Parkett	" 2.35
II. Rang Balkon	" 1.35
II. Rang	" —.75

inkl. städtische Billetsteuer und Garderobengebühr:
 Vormerkungen in der Rendantur des Schauspielhauses.



Mai 1909:

HEAT.

Schauspiel von Hermann Sudermann.

Schwartz, Oberstleutnant a. D.
 Magda } seine Kinder aus erster Ehe
 Marie }
 Auguste, geb. von Wendlowski,
 seine zweite Frau
 Franziska von Wendlowski, deren
 Schwester
 Max von Wendlowski, Leutnant
 beider Neffe
 Hefterdingk, Pfarrer zu St. Marien
 Dr. von Keller, Regierungsrat.

Beckmann, pensionierter
 Herrmann Stolle
 Generalmajor a. D. Heinrich Matthaes
 Klebs Käte Schrötter
 Gerichtsdirektor Ellrich Else Dalands
 Mann. Antonie Erna
 Dienstmädchen bei Lotte Fusst
 Handlung: Eine kleine Provinzialhauptstadt
 Zeit: Gegenwart.

Nach dem 2. Akt
 Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang)
 Die voraus bestellten Billets müssen
 wird anderweitig darüber verfügt
 alle Plätze beginnt am
 in dem Passagebureau des No
 in der Schrobendorff'sc
 und bei Gebr

10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 Mittags an der Kasse erhoben werden, sonst
 die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
 henden Tages an der Tageskasse
 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 Königsallee 22 (Telephon 1009)
 493, 415 und 7733



Komödie in drei Akten von Ludwig Thoma.

IBSEN-CYKLUS

Mai-Juni

Komödie der Liebe.
 Die Stützen der Gesellschaft.
 Nora.
 Gespenster.
 Ein Volksfeind.
 Die Wildente.

Rosmersholm.
 Hedda Gabler.
 Klein Eyolf.
 John Gabriel Borkman.
 Wenn wir Toten erwachen.

Im Abonnement (unpersönlich) pro Vorstellung:
 Logen und I. Parkett Mk. 3.—
 II. Parkett " 2.35
 II. Rang Balkon " 1.35
 II. Rang " —.75
 inkl. städtische Billetsteuer und Garderobengebühr:
 Vormerkungen in der Rendantur des Schauspielhauses.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.